

# **VEREINBARUNG ZUR ÄNDERUNG DER VEREINBARUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES ABKOMMENS ZWISCHEN DER REPUBLIK SERBIEN UND DER REPUBLIK ÖSTERREICH ÜBER SOZIALE SICHERHEIT**

Nach Artikel 26 Absatz 1 des Abkommens zwischen der Republik Serbien und der Republik Österreich über soziale Sicherheit, das am 26. Januar 2012 unterzeichnet wurde, haben das Ministerium für Arbeit, Beschäftigung, Veteranen- und Sozialangelegenheiten der Republik Serbien und das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz der Republik Österreich Folgendes vereinbart:

## **Artikel 1**

Die Vereinbarung zur Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Serbien und der Republik Österreich über soziale Sicherheit, ABSCHNITT IV FINANZBESTIMMUNGEN, wird wie folgt geändert:

### **„ABSCHNITT IV FINANZBESTIMMUNGEN**

#### **Artikel 16 Kostenerstattung**

Die Verbindungsstellen der Vertragsstaaten werden nach Artikel 15 Absatz 2 des Abkommens die Art und Weise, die Fristen und die Modalitäten der Kostenerstattung für Sachleistungen vereinbaren.”

## **Artikel 2**

Dieses Abkommen tritt mit Unterzeichnung in Kraft und gilt ab 1. Januar 2025.

GESCHEHEN zu Belgrad, am 10. Dezember 2024, in zwei Urschriften in serbischer und deutscher Sprache, wobei beide Texte in gleicher Weise authentisch sind.

Für das Ministerium für Arbeit,  
Beschäftigung, Veteranen- und  
Sozialangelegenheiten  
der Republik Serbien



Đorđe Todorov  
Staatssekretär

Für das Bundesministerium für Soziales,  
Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz  
der Republik Österreich



Mag. Manfred Pörtl  
Abteilung für internationale Angelegenheiten  
der Sozialversicherung